

Protokoll

Sitzung der bisherigen Steuerungsgruppe lok. THP zur Neubildung der Steuerungsgruppe zum Umsetzungsprozess des lok. Teilhabeplanes der Stadt Brandenburg an der Havel am 16. Januar 2018; 16:00 Uhr, Rathaus

Anwesend waren:	Herr Dr. Erlebach	Projektleiter
	Frau Berkholz	Koordinatorin
	Herr Pietschmann	Vorsitzender AGSS
	Frau Tietz	Behindertenbeauftragte
	Frau Kluge	Behindertenbeirat
	Herr Reckow	AG 1
	Herr Jumpertz	AG 1
	Frau Behrendt	AG 2
	Herr Erler	AG 3
	Herr Glaser	AG 3
	Herr Arndt	AG 3
	Frau Schöbe	AG 4
	Frau Weigel	AG 4
	Herr Freudenberg	AG 5
Entschuldigt:	Frau Cohnen	AG 2

Begrüßung und Ausführungen

- der Projektleiter Herr Dr. Erlebach eröffnete die Sitzung und erklärte, keine Tagesordnung vorbereitet zu haben
- er bittet um kurze Verständigungen, da um 17:00 Uhr im Rolandsaal die Dankeschön-Veranstaltung anlässlich der Fertigstellung des lok. Teilhabeplanes stattfindet, zu der er nochmals recht herzlich einlädt; Unterhaltung ist garantiert
- er erklärt, dass der lok. Teilhabeplan derzeit in leichte Sprache übersetzt werde
- heute wolle man sich entsprechend Punkt 2 des SVV-Beschlusses vom 29.11.2017 208/2017- Lokaler Teilhabeplan für die Stadt Brandenburg an der Havel (Anlage 1) zu einem Umsetzungsplan mit konkreten Umsetzungsschritten verständigen:
- wie soll der Umsetzungsplan angegangen werden und wie die Organisation der Herangehensweise
- hierzu sind die Maßnahmeempfehlungen bis zum IV. Quartal 2018 mit den erforderlichen Haushaltsmitteln zu untersetzen
- in Ausführung des 1. Anstrichs zu Punkt 2 des o. g. SVV- Beschlusses wird eine Übersicht der Maßnahmen mit sehr hoher und wichtiger Priorität zusammengestellt und der Verwaltung vorgelegt werden (Anlage 2)
- die BB-Vorlage dazu wird gemeinsam von Herrn Dr. Erlebach mit Herrn Reckow eingebracht

Organisatorisches

- die Anwesenden verständigten sich darauf, dass die STG bestehen bleibt
- Projektleiter soll Herr Dr. Erlebach bleiben
- 2 malige Treffen der STG werden vereinbart
- es wird keine Arbeitsgruppen geben
- für den Bereich Kultur ist zurzeit keine externe Begleitung benannt.

Diskussionen

- Herr Reckow erklärt, dass der Arbeitsauftrag ist, den Umsetzungsplan zu gestalten und fachlich zu unterlegen; hierfür ist die Unterstützung der Mitarbeiter/innen aus der Fachverwaltung erforderlich, z. B. bei der barrierefreien Verwaltung
- Frau Behrendt fragt ausgehend vom SVV-Beschluss: Was soll die STG machen?
- in Verantwortung der STG liegen die Beratung und Kontrolle
- Herr Erler führt aus, dass das Verwaltungshandeln auf Barrierefreiheit auszurichten ist;
- die Aufgabenstellung heißt: Verständigung über das Wie und Was in Bezug Barrierefreiheit
- Ziel: die Verwaltung hat nach dem SVV-Beschluss alle Maßnahmen der Verwaltung auf Ausrichtung Inklusion kritisch zu prüfen und zu hinterfragen
- die STG ist Multiplikator

Anlage 1

SVV-Vorlage Nr. 208/2017:

Lokaler Teilhabeplan für die Stadt Brandenburg an der Havel

Anlage 2:

(Anlage zur BB-Vorlage) Umsetzung Teilhabeplan / Verantwortlichkeiten


Cornelia Berkholz
Koordinatorin

bestätigt:


Dr. Wolfgang Erlebach
Projektleiter